ExperConsult

Zukunftskonzept für den Ortskern der Gemeinde Kranenburg

Kranenburg, den 27. April 2023

ExperConsult

Agenda

1. Ergebnisse des Bürgerbeteiligungs-prozesses & Vorstellung des Zukunftskonzeptes

2. Vorstellung des Konzepts Gartenstadt Kranenburg

3. Vorstellung der drei Szenarien aus dem Bürgerbeteiligungsprozess mit Handlungsempfehlung

Ergebnisse des Bürgerbeteiligungsprozesses

Bildquelle: © Gemeinde Kranenburg

Beteiligung von Bürger:innen im Prozess des Leerstands- sowie Quartiersmanagements in Kranenburg

- 03/2022 – Eigentümer-gespräche
- 04/2022 – Eigentümer- und Anwohner-gespräche
- 05/2022 – **19.05.22** Rats-sitzung
- 05/2022 – Eigentümer- und Interessenten-gespräche
- 06/2022 – Eigentümer- und Politik-gespräche
- 08/2022 – Brief-versendung an Eigen-tümer:innen, Antrags-stellung für die 2 Programme ab sofort möglich
- 08/2022 – Start der Homepage www.quartiers-management-kranenburg.de
- 08/2022 – **18.08.22** Diskussion Zukunfts-Konzept im Planungs-ausschuss
- 08/2022 – Erstes diskussions-fähiges Zukunfts-konzept
- 09/2022 – **01.09.22** Zukunfts-konzept und Beschluss Bürgerbetei-ligung in der Ratssitzung
- 09/2022 – **20.09.22** 1. Forum Bürger-beteiligung Quartiers-management
- 10/2022 – Ideen für Kranenburg Digitale Beteiligung über Adhocracy
- 10/2022 – Bürobesetzung in der „Von Bürgern für Bürger“ Hauptstelle durch das Quartiers-management, Mittwochs-vormittags
- 10/2022 – Werkstatt Große Straße
- 10/2022 – Werkstatt Marktplatz
- 11/2022 – Werkstatt Kultur- und Tourismus-aktivitäten
- 11/2022 – Werkstatt Lebendiger Ortskern & Bürger:innen Engagement & Verfügungs-fonds
- 02/2023 – Aus- und Bewertung der Bürger:innen Ideen
- 03/2023 – **2. Forum** Diskussion des Zukunfts-konzeptes mit den Bürger:innen
- 04/2023 – Vorlage finales Zukunfts-konzept
- 05/2023 – Diskussion und Entscheidung im Planungs-ausschuss
- 05/2023 – Diskussion und Entscheidung zum Zukunfts-konzept in der Ratssitzung
- 06/2023 – Beginn der Detail-umsetzung des Zukunfts-konzeptes durch das Quartiers-management

Beteiligungsformate seit September 2022

1. Bürgerforum

Quartiersmanagement Kranenburg

Mittwochs von 09:00 – 12:00 Uhr

oder

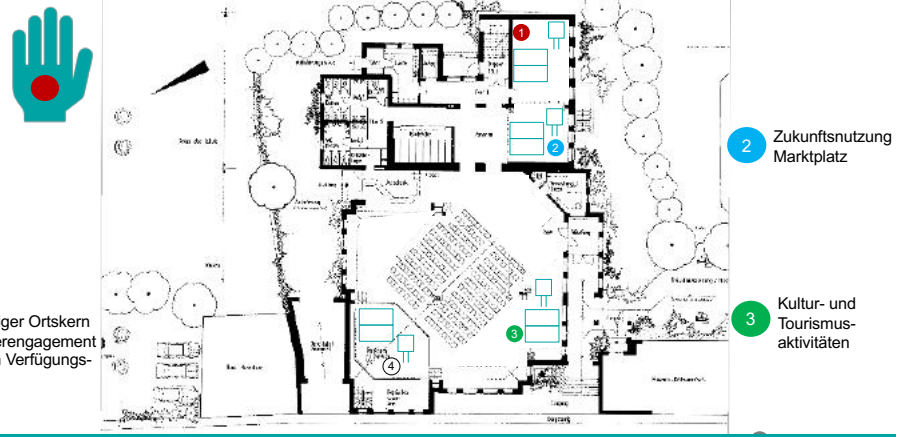
per Telefon: 02826 / 7972

oder

per E-Mail: info@quartiersmanagement-kranenburg.de

Büro Quartiersmanagement

Themenaufteilung im Bürgerhaus



4 Werkstätten im Oktober und November 2022

Digitale Beteiligung über die Plattform Adhocracy

Der Weg von den Einzelideen und zu einem Zielbild.

249 Ideen

gleichlautende Ideen wurden im Vorfeld zusammengefasst

Ergebnis

Bewertungskriterien

↓

Handlungsfelder mit 152 Ideen

↓

- Städtebauliche Gestaltung Ortskern
- Investitionen fördern
- Blumenstadt
- Events
- Bürger:innen Information
- Intensivberatungen EH, Gastro, DL
- Verkehr
- Grenzübergreifende Projekte
- Verfügungsfonds
- Wohnen

Die Bürger:innen wünschen sich ein Zielbild für das große Ganze.

Bildquelle: © Gemeinde Kranenburg

Auseinandersetzung mit Zukunft und Zielbildern in der Diskussion deutscher Städten und Gemeinden

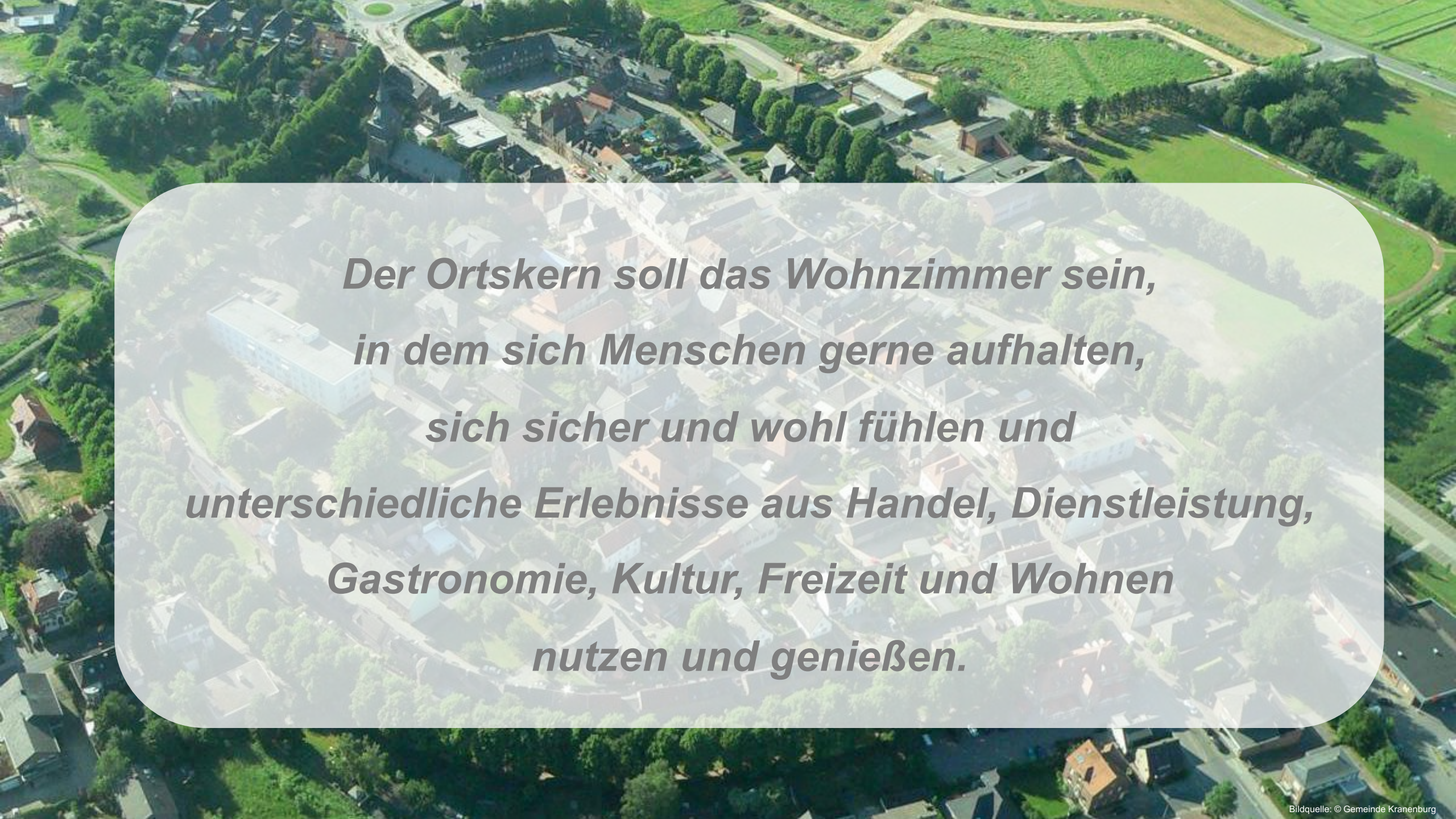
GRÜNE STADT

NACHHALTIGE STADT

15-MINUTEN-STADT

STADT ALS ERWEITERTES WOHNZIMMER

Quelle: IFH (Institut für Handelsforschung GmbH im eines BMWI-Projektes STADTLABOTE FÜR DEUSCHLAND 12/2022, Booklet Seite 16



Der Ortskern soll das Wohnzimmer sein,
in dem sich Menschen gerne aufhalten,
sich sicher und wohl fühlen und
unterschiedliche Erlebnisse aus Handel, Dienstleistung,
Gastronomie, Kultur, Freizeit und Wohnen
nutzen und genießen.

Bildquelle: © Gemeinde Kranenburg

Kranenburg:

Die grüne Gartenstadt mit Herz

Die grüne Gartenstadt mit Herz.

Weil sie Menschen verbindet und
die Schaffung einer attraktiven Aufenthaltsqualität
für Jung & Alt, Bewohner:innen & Kund:innen und Touristen
schafft.

Weil sie die bereits vorhandenen Potenziale aus Tourismus,
Kultur, Dienstleistungen, Gastronomie und Handel nutzt.

Bildquelle: © Gemeinde Kranenburg

Weil dieses Zielbild zum Ortskern,
der Gemeinde Kranenburg insgesamt passt und
weil sie Strahlkraft nach Außen entwickelt und
die Grundlage für gemeinsames, zukünftiges Handeln in
allen Handlungsfeldern der Gemeindeentwicklung bietet.

Gartenstadt Kranenburg

Von Carolin Beyer / Wuchs & Richtung
& Klaus Peters / Stauden Peters

Motivation

Klaus Peters Unternehmer mit Leidenschaft für die Gemeinde Kranenburg, Vater und engagiert um mit seinen Pflanzen, Kranenburg ein neues Image zu verpassen.

Carolin Beyer / Garten Designerin aus Kranenburg - Heute abwesend – öffentliches Gemüse Garten Projekt in Kleve, - das könnte es in Zukunft auch in Kranenburg geben

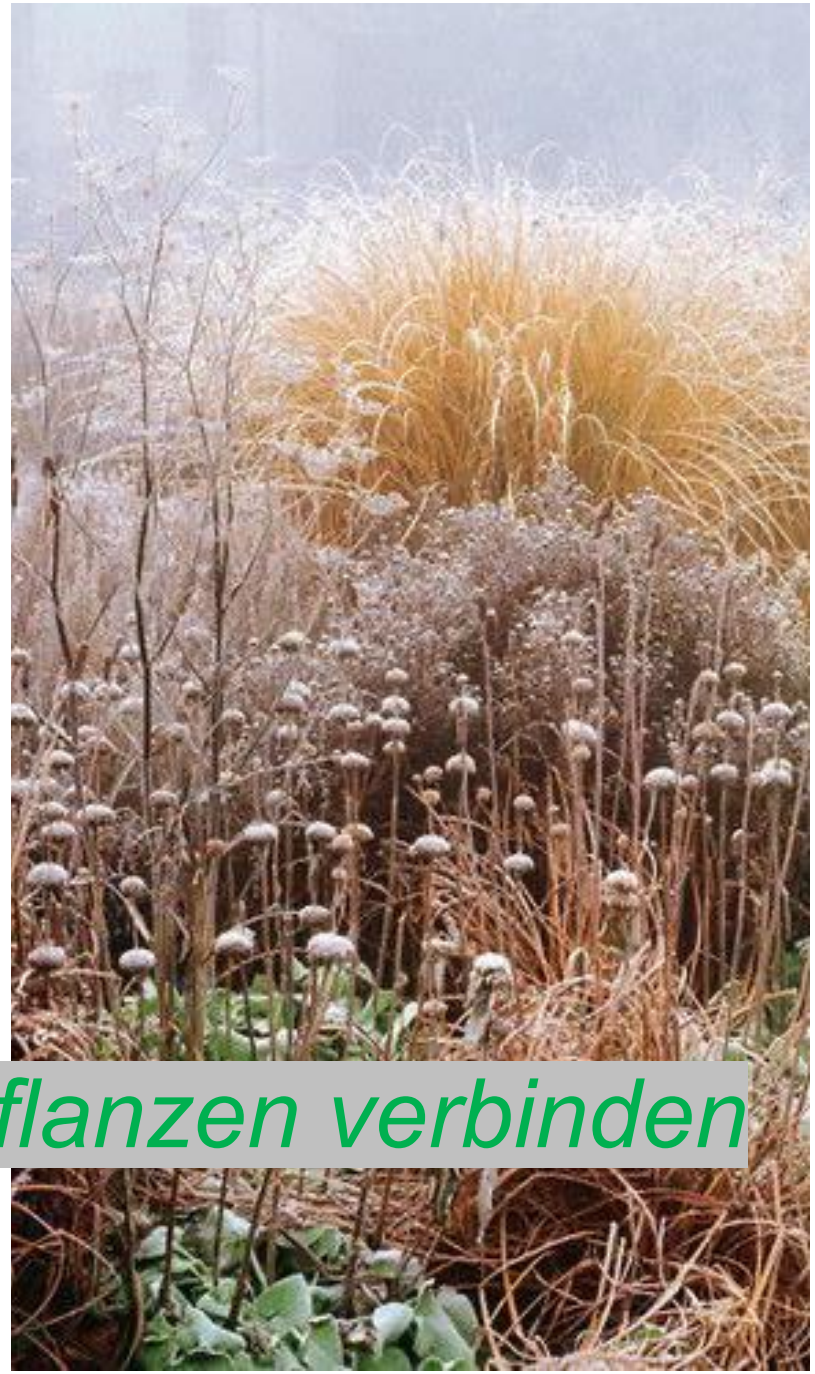
Ziele

- ✓ Den **Ortskern attraktiver gestalten**, durch Pflanzen neue Orte schaffen
- ✓ Übergang vom Großen Haag auf die Große Straße --durch **Innovation** glänzen
- ✓ Der Rütterswall – **Parkanlage**
- ✓ Orte der **Begegnung schaffen, damit sich Kultur entwickeln kann.**
- ✓ Die Draisine -- Besucher beeindrucken

Pflanzkonzept - Beispiel Kleve

Vorteile dieser Bepflanzung

- *hitzeresistent*
- *pflegeleicht durch Unterpflanzung*
- *wassersparend*
- *insektenfreundlich*
- *langlebig*
- *stark in der Blüte*
- *farbenreich*



Pflanzen verbinden

PARKSCHEIN
AUTOMAT

AUTOMAT
Parkschein
lösen

Durch Mitarbeiter von Stauden Peters/ 25 € inkl. Maschinen & Mulchen	Beispiel für 100 m²	Kosten
Bepflanzung Herbst	4 Mitarbeiter 8 Stunden	800,00 €
Frühjahrsschnitt (Februar)	2 Mitarbeiter 3 Stunden	150,00 €
Erste Beetpflege + Nachpflanzen (April)	3 Mitarbeiter 2 Stunden	150,00 €
Zweite Beetpflege (Juni)	2 Mitarbeiter 1 Stunden	50,00 €
Dritte Beetpflege (August)	2Mitarbeiter 1 Stunden	50,00 €
Formschnitt für den Winter (September)	3 Mitarbeiter 2 Stunden	150,00 €
		1.350,00 €

Das Konzept

- Bezieht sich auf die folgenden Flächen
- 10 Jahres Plan
- Kranenburg – eine zukunftsfähige Entwicklung
- Ort für die Bürger schaffen
- tolle Außenbereiche und Aufenthaltsmöglichkeiten für eine starke Gemeinschaft

Übergang Großen Haag -- Große Straße

Wie ist es möglich diese Masse an Menschen dazu zu bewegen, den kleinen Bach zu überqueren und einen Blick in die Große Straße zu werfen?

Ideen

- Freundliche Orte gestalten
- Anziehungspunkte bieten
- Den Weg weisen

Eine Parkanlage am Rütterswall

Vom Mühlenturm über den Ententeich bis zur Klosterwiese

- ✓ Geschwungene Wege
- ✓ Stauden & Gräser Meer
- ✓ Sitzgelegenheiten
- ✓ Spielelemente

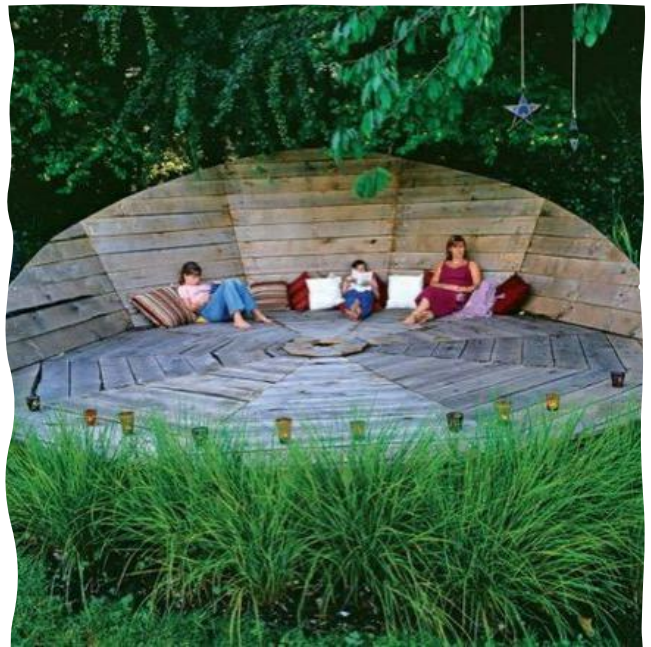
BEISPIEL KOSTEN für 100m² Bodenarbeiten & Bepflanzung

Die Parkanlage am Rütterswall könnte auf 1500m² Bepflanzung kommen.

Bepflanzung	Einzelpreis	1m²	100m²	1500m²
3 Große Gräser	0,60 €	1,80 €	180 €	2700 €
4 Stauden	0,60 €	2,40 €	240 €	3600 €
5 kleine Gräser	0,25 €	1,25 €	125 €	1875 €
Blumenzwiebeln			40 €	600 €
12 Pflanzen pro m²			585,00 €	8.775,00 €
Bodenarbeiten (Angebot Kersten)			2.492,00 €	32.880,00 €
Planung Bepflanzung & Umsetzung durch Carolin Beyer			Ca. 1.200,00 €	Ca. 8.500,00 €
Bepflanzung durch Stauden Peters 5 Mitarbeiter			Ca. 800,00 €	Ca. 12.000 €

Ideen

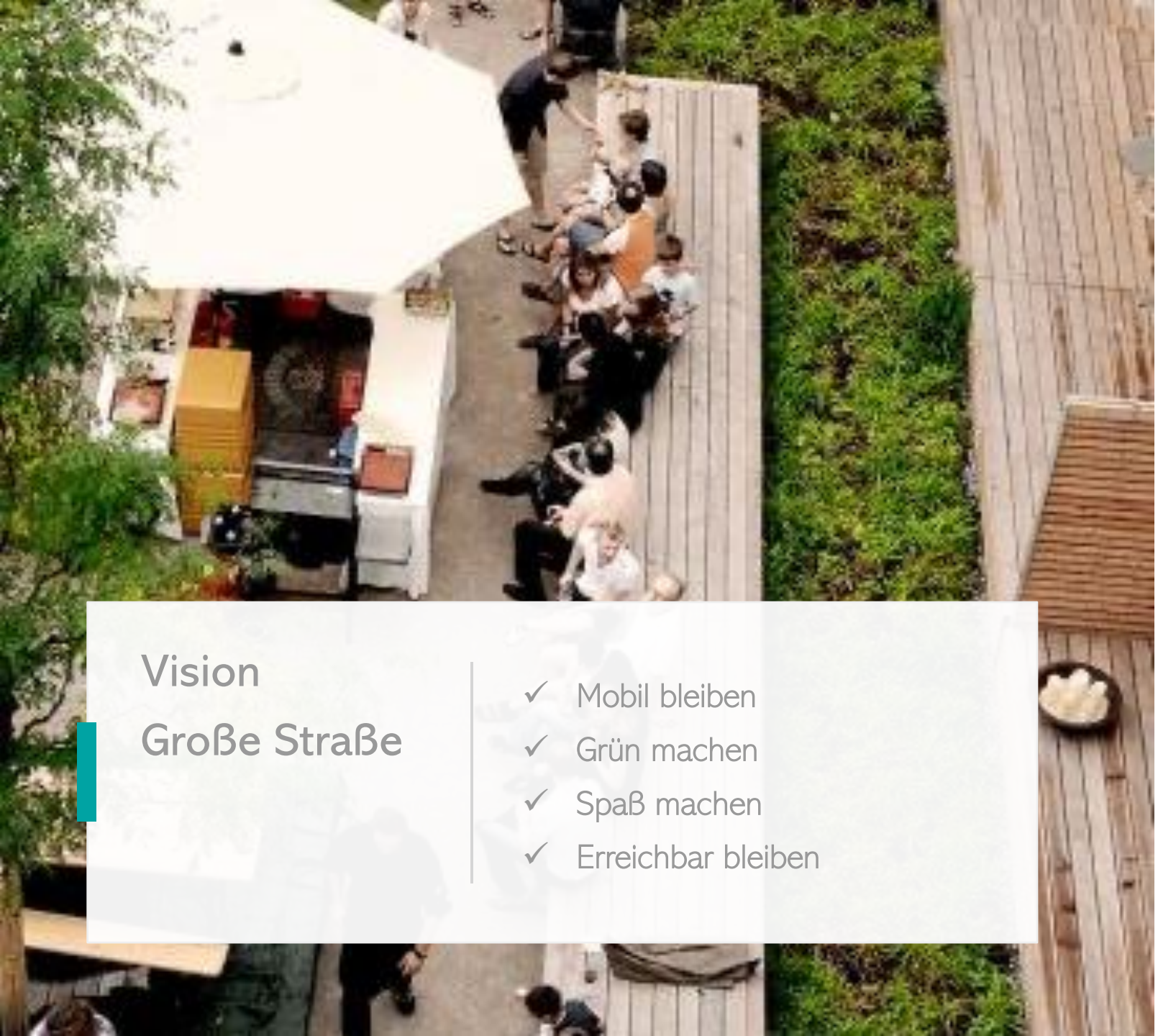
- Wasser zum spielen zugänglich machen
- Liegewiese / Sitzplätze
- Den Spielplatz öffnen und natürliche Spielelemente anbieten
- Einen historischen Pavillon für Veranstaltungen
- Pflanzen Pflanzen Pflanzen



Draisine –

Willkommen in Kranenburg

- Farben & Pflanzen kombinieren
- Einen Ort der Ruhe schaffen
- Spielelemente & Aufenthaltsqualität bieten
- Vor Sonne & Regen schützen



Vision
Große Straße

- ✓ Mobil bleiben
- ✓ Grün machen
- ✓ Spaß machen
- ✓ Erreichbar bleiben

Vision Markt

think BIG_ Start small

Zukunftsvision -- Erste Euregio Landesgartenschau -- *Von Kleve bis Nijmegen*

Um dahin zu kommen, braucht es meines Erachtens eine klare Entscheidung zur zukünftigen Verkehrs- und Nutzungssituation der Großen Straße, des Marktplatzes und des Uidwegs.

Bildquelle: © Gemeinde Kranenburg

3 Szenarien zum Handlungsfeld Verkehr, die im Rahmen der Bürgerbeteiligung entstanden sind

Fußgänger- und Fahrradzone

Halb Halb

Alles bleibt so, wie es ist

Umsetzungs- und Handlungsempfehlungen

Bildquelle: © Gemeinde Kranenburg

Menschen rein.

Den Ortskern, die Große Straße und den Marktplatz beleben, erleben und Wertschöpfung generieren.

Die grüne Gartenstadt mit Herz.

Aus meiner Sicht müssen Sie heute für die Ratssitzung am 11. Mai zwei sehr wichtige strategische Entscheidungen treffen:

GARTENSTADT

KRANENBURG

Konzept zur Landschaftlichen Umgestaltung von dem Ortskern der Gemeinde Kranenburg

Carolin Beyer / Wuchs & Richtung

Zukünftiges Zielbild mit gemeinsamer, begleitender Umsetzung durch das Quartiersmanagement, den Tourismus und die Gemeinde auf Basis des Grundkonzeptes von Herrn Peters.

Die Große Straße und der Marktplatz werden ab dem 30.06.2025 zu einer Fußgänger- und Fahrradzone.

Szenario 1: Wohlfühlen im Ortskern –
Der MENSCH im Mittelpunkt
+66%
Hohe Strasse
Lyskamp
Kleine Haag
Knollekamp
Reyerbruch
Zwart Fluth
Hettsteeg
Elsen
KRANENBURG
Durchgangsverkehr
Bus
Anliegerverkehr Ortskern
Fußgänger- und Fahrradzone
Versenkbare Poller
Angedachter Brücken-Straßenbau

DUISBURG: Der Kuhlenwall in soll für 1,9 Millionen Euro zu einer Grünachse umgebaut werden. Auch die Sanierung der alten Stadtmauer ist geplant
Foto:

DORTMUND: Fahrradstraße und viel Grün – so sehen die Pläne für den Neuen Graben aus
Foto: MUST/Klima.Werk/EGLV

Der Duisburger Kuhlenwall heute
Foto: Stefano Laura

Der Neue Graben in Dortmund heute
Foto: MUST/Klima.Werk/EGLV

Zusammenfassung: Die Ziele der grünen Gartenstadt Kranenburg und der meines Erachtens dazugehörigen Fußgänger- und Fahrradzone

Pull-Effekte für das vorhandene Kundenpotenzial (vor allem Großen Haag, Tourist:innen etc.) schaffen

Ideen(umsetzung) und Einbindung von Eigentümer:innen, Gewerbetreibenden und Anwohner:innen des Ortskern als auch Bürger:innen Kranenburgs

→ Verfügungsfonds nutzen

Weitere Vorgehensweise nach der Entscheidung des Rates

Bildquelle: © Gemeinde Kranenburg

Für diese Handlungsfelder wird unmittelbar nach der Entscheidung eine Arbeitsplanung für eine Umsetzung angefertigt

Erarbeitete Handlungsfelder mit 152 Projektideen

- Städtebauliche Gestaltung Ortskern
- Investitionen fördern
- Gartenstadt
- Events
- Bürger:innen Information
- Intensivberatungen EH, Gastro, DL
- Verkehr
- Grenzübergreifende Projekte
- Verfügungsfonds
- Wohnen

Nächste Arbeitsschritte des Quartiersmanagement und der Gemeinde

Verkehr

Beauftragung von Prof. Janßen

<u>Ziel:</u>
Durchgangsverkehr bis 30.06.2025 aus der Großen Straße Bürger:innenverträg-lich umleiten

Investitionen fördern

Eigentümer:innen und Investoren direkt ansprechen und anziehen

<u>Ziel:</u>
Leerstände in der Großen Straße wieder beleben

Intensivberatungen der EH, Gastronomen und DL

Gewerbe-treibenden Beratungs-angebote unterbreiten

<u>Ziel:</u>
Gewerbetreibenden für eine gute Zukunft unterstützen

Gartenstadt

Beauftragung von Klaus Peters – Gartenstadt Kranenburg

<u>Ziel:</u>
Menschen in den Ortskern bringen, um Wertschöpfung zu generieren

think BIG_ Start small

Zukunftsvision -- Erste Euregio Landesgartenschau -- *Von Kleve bis Nijmegen*

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.